

CE-Zertifizierung für neue Generation mobiler Bildgebung – Ziehm Vision RFD von Ziehm Imaging

Bisher unerreichte Bildqualität bei mobilen Röntgengeräten eröffnet neue klinische Anwendungsfelder und erlaubt höhere Flexibilität im OP-Einsatz

Nürnberg, 3. März 2009 – Der Ziehm Vision RFD des Medizintechnikunternehmens Ziehm Imaging hat die CE-Zertifizierung erhalten. Mit dem mobilen, universell einsetzbaren Röntgengerät geht Ziehm Imaging neue Wege in der intraoperativen Bildgebung. Es liefert dank moderner Flatpanel-Technologie eine bislang unerreichte Bildqualität bei mobilen Röntgengeräten: Die Bildgebung und Leistungsfähigkeit entsprechen derer fest installierter Systeme. Aufgrund dieser Eigenschaften eröffnet der Ziehm Vision RFD neue Einsatzmöglichkeiten in der interventionellen Radiologie, Neurochirurgie, Gefäßchirurgie sowie in der Kardiologie – Bereiche, in denen herkömmliche mobile Systeme bislang an ihre Leistungsgrenzen gestoßen sind. Ärzte profitieren von der Visualisierung feinsten Gewebe-, Gefäß- und Knochenstrukturen während der Eingriffe bei gleichzeitig erhöhter Mobilität und Flexibilität. Insgesamt fünf Geräte wurden bereits an Kliniken in Europa verkauft. Die FDA-Zulassung für die Vermarktung in den USA wird für das erste Quartal 2009 erwartet.

Eine qualitativ hochwertige Visualisierung der Anatomie stellt in der interventionellen Radiologie und in anderen klinischen Anwendungen die Grundlage für jeden Eingriff dar. Bislang waren die Einsatzmöglichkeiten jedoch für mobile röntgenbasierte Systeme aufgrund der geringeren Leistungsfähigkeit gegenüber den fest installierten Einheiten eingeschränkt. Fest installierte Systeme sind aufgrund ihrer Immobilität aber für manche Anwendungen ungeeignet. Mit seiner exzellenten Bildqualität bietet der Ziehm Vision RFD die Leistungsfähigkeit eines fest installierten Systems bei gleichzeitig erhöhter Manövrierfähigkeit im OP und deutlich geringeren Kosten. Daher ist das mobile Röntgengerät variabel einsetzbar und eignet sich für ein breites Spektrum verschiedener Eingriffe wie Angioplastien, Embolisationen, Thrombolysen bis hin zu Vertebroplastien sowie standardisierte Eingriffe an knöchernen Strukturen.

Die Bildgebung mit Ziehm Vision RFD verfügt über einen für mobile Bildgebungs-Modalitäten ungewöhnlich großen Flachdetektor (30cm x 30cm) für eine volldigitale, verzerrungsfreie Bildgebung. Aufgrund der hohen Auflösung (mehr als 16.000 Graustufen pro Röntgenaufnahme) ist eine präzise Darstellung feinsten Gewebe- und Gefäß- und Knochenstrukturen möglich. Dank der größeren Öffnung zwischen Generator und Flat-Panel-Empfänger (83,5cm) ermöglicht das System Ärzten verbesserten Zugang zum Patienten und lässt sich flexibel in jedem Eingriffsraum positionieren.

Klinische Anwender bestätigen universelle Einsatzgebiete des Ziehm Vision RFD

An der Helios-Klinik Grebenhain hat man bereits erste prä-klinische Erfahrungen mit dem Ziehm Vision RFD gemacht. Hier kommt das System insbesondere in der Gefäßchirurgie zum Einsatz.

„Wir haben den Ziehm Vision RFD bereits bei vielen vaskulären Eingriffen wie perkutanen Angioplastien und Stentimplantationen, überwiegend in Kombination mit operativen Eingriffen mit sehr gutem Ergebnis einsetzen können“, erklärt Dr. Rüdiger Holzapfel aus der interventionellen Radiologie der Heliosklinik Grebenhain. „Gerade bei diesen diffizilen Eingriffen liefert das Gerät hochwertige Bilder mit ausgezeichneter Kontrastauflösung.“

Die CE-zertifizierten Geräte werden ab sofort in Deutschland und großen Teilen Asiens vertrieben.

Über Ziehm Imaging

Ziehm Imaging ist auf die Entwicklung, Produktion und weltweite Vermarktung von mobilen röntgenbasierten Systemlösungen für die Bildverarbeitung spezialisiert. Seit mehr als sieben Jahren ist das Unternehmen Marktführer in Deutschland, seit zwei Jahren auch in vielen anderen Ländern Europas. Ziehm Imaging hat sich in den letzten Jahren zu einem global agierenden Systemanbieter mit 190 Mitarbeitern in Deutschland und 60 Mitarbeitern in USA entwickelt.

Jahrelange hauseigene Entwicklungserfahrung zeigt sich in höchster medizinischer Bildqualität, intelligenter Generortechnologie, erheblicher Dosisreduktion und nahtloser digitaler Netzwerkanbindung der Ziehm C-Bögen. Basierend auf Kompetenz und Kreativität sowie ständigem Dialog und enger Zusammenarbeit mit den angesehensten Universitäten, Forschungsinstituten und Krankenhäusern wurden bahnbrechende Technologien entwickelt, die Ziehm Imaging weltweit zu einem Trendsetter für intelligente interventionelle Bildgebung machen. Markenzeichen der Produkte von Ziehm Imaging ist sowohl ihre Vielseitigkeit und einfache Handhabung in einer breiten Palette von medizinischen Anwendungen als auch ihre hohe Integrationsfähigkeit in bestehende IT-Strukturen für digitale Bilddatenerfassung, -analyse und -verwaltung. Weitere Informationen finden Sie unter: www.ziehm.com

Kontakt für die Presse

Ziehm Imaging
Martin Herzmann
Tel: +49 911 2172 0
Fax: +49 911 2172 390
Martin.Herzmann@ziehm-eu.com

Fleishman-Hillard Germany GmbH
Anja Feuerstacke / Cornelia Hild
Tel: + 49 89 230 31 60
Fax: + 49 89 230 31 631
Anja.Feuerstacke@fleishmaneuropa.com
Cornelia.Hild@fleishmaneuropa.com